

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Dienstag, 8. März 1983, 7.45 Uhr:

Das schöne und milde Winterwetter hält laut Wetterwarte an.

Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung führen zu verstärkter Durchweichung der Schneedecke, sodaß für exponierte Verkehrswege ab den späten Vormittagsstunden eine örtliche Gefahr durch Naßschneelawinen besteht.

Die allgemein günstigen Tourenverhältnisse werden durch das Abgleiten der aufgeweichten oberen Schneeschichten vorwiegend in steilen Südhängen eingeschränkt. Neben diesen Gefahrenstellen hat der Schitourist und Schifahrer auf die latente Schneebrettgefahr in hochgelegenen Schattenhängen zu achten. Achtung an verharschten Steilhängen herrscht Absturzgefahr.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Mittwoch, ca. 9.00 Uhr.